

Soeben erschienen:

Das Reichsmietengesetz

gesetz

Von
MAX BAHR
M. d. R.

der in den einschlägigen Fragen hervorragend sachverständig ist, schildert zunächst die unhaltbaren Verhältnisse, die sich im Laufe des Krieges und der Teuerung auf dem Gebiete des Wohnungswesens herausgebildet haben, und die nach einer Sanierung gebieterisch rufen. Die Broschüre bringt zunächst das Gesetz selbst, gibt einen Ueberblick über den Inhalt und stellt zum Schluß die von den Gegnern und Freunden dieses Gesetzes geltend gemachten Gründe zusammen. Die streng unparteilich gehaltenen Ausführungen werden wesentlich dazu beitragen, auf allen Seiten eine Klärung der zum Teil einander schroff entgegengesetzten Ansichten herbeizuführen und die dringend notwendige Einigung auf einer mittleren Linie anzubahnen. Preis 7.— Mark, abschließl. Versandspesen

Einzel 35 %
10 Stück 45 %
Nur fest und bar

Zu beziehen durch den

Demokratischen Verlag

G. m. b. H.

Berlin SW 11
Bernburger Str. 18

Verlag der
Kulturliga
G. m. b. H.
Berlin W. 35,
Lützowstraße 107

Der
deutsch-russische
Vertrag

erweckt erneutes Interesse für die jetzigen russischen Verhältnisse, darum empfehlenswert als Aufklärungsliteratur:

Sergei Onjeproff
**Die Krise des
Bolschewismus**

Preis M. 5.—

Die Fieberkurve Rußlands

Alfred Wagner
**Meine Erlebnisse
in Sowjetrußland
als bolschewistischer
Agitator**

Preis M. 3.—

Anschauliche Schilderungen eines, der mitgemacht.

Dr. Walter Lessing
**Deutschland
und Osteuropa**

Preis M. 2.—

Die Notwendigkeit wechselseitiger Handelsbeziehungen Deutschlands und Rußlands an der Hand der wirtschaftlichen geographischen Lage erörtert.

Partie, auch gemischt, 11/10
fest und bar 40%.

Einmaliges
Vorzugsangebot!

Je 2 Exemplare der 3 Werke
bar M. 10.—

Z Für den Semesterbeginn

sien zu umfangreicher Lägerergänzung empfohlen:

Schröders allgemeiner deutscher Universitäts- und Hochschul-Kalender

30. Auflage, Studentenausgabe f. d. Jahr 1922

Br. 228 Seiten. M. 15.— ord.

Nur bar. Vorzugsrabatt bis 50% auf dem Bestellzettel.

Aus der großen Anzahl günstiger Besprechungen:
Mitteilungen f. d. Allgem. Deutschen Burschenbund
(April 1922).

... Besonders wertvoll für uns ist der 3. Teil „Das studentische Verbindungswesen“. Der Verlag bemüht sich, die Verzeichnisse dauernd auf dem Laufenden zu erhalten, so daß die größtmögliche Zuverlässigkeit erreicht ist... Der Kalender wird auf das wärmste empfohlen, er sollte in keiner Fuchsenstunde fehlen; aber auch der A. H. wird das Büchlein gern durchblättern. Kurz der Mulus, der Student und der alte Herr, sie alle finden viel Wissenswertes in dem Büchlein, dessen Preis außerordentlich mäßig ist.

Jenaer Volksblatt (3. April 1922).

... Gerade deswegen wird er besonders der jüngsten Generation, die mit Beginn des neuen Semesters zum ersten Male hinauszieht auf Deutschlands Hohe Schulen, von ganz besonderem Werte sein.

Stuttgarter Neues Tagblatt (15. April 1922).

... Er ist ein zuverlässiger Führer und Berater des Studierenden über alles Wissenswerte von sämtlichen deutschen Hochschulen. Der letzte Teil, der vom studentischen Verbindungswesen handelt, orientiert sicher über alle Korporationsangelegenheiten.

Otto Schröder, Die zahnärztliche Doktorwürde an den Universitäten Deutschlands

Br. 50 Seiten. M. 15.— ord.

Nur bar. Vorzugsrabatte bis 50% auf dem Bestellzettel.

Das Buch behandelt nach amtlichem Material für jede einzelne Universität die bestehenden Vorschriften zur Erlangung des Grades eines Dr. med. dent., daher unentbehrlich für den praktischen Zahnarzt wie den Studierenden der Zahnheilkunde.

Brücke-Verlag Kurt Schmiersow,
Rirschain N.-L.